



### Call for Papers: Themenheft „Belastungsbewältigung und Weisheit“ (geplant für 4. Quartal 2021)

Weisheit kann verstanden werden als Fähigkeit, unlösbare Probleme zu bewältigen. Sie spielt eine zentrale Rolle dabei, wie Menschen herausfordernde Lebenssituationen meistern. Dazu zählen auch chronische Krankheiten, die eine andauernde Beanspruchung darstellen. Weisheit als Resilienzfaktor einzubeziehen, ist daher ein vielversprechender Ansatz für PatientInnen und BehandlerInnen.



Wenn Sie wissenschaftliche oder/und praktische Berührungspunkte zum Thema Weisheit und Belastungsbewältigung haben, freuen wir uns über Ihren Beitrag. Das Weisheitsheft soll das Thema aus möglichst vielen verschiedenen, auch interdisziplinären Blickwinkeln präsentieren und neben Forschungsergebnissen auch praktische Erfahrungen und Anregungen für die Praxis bereitstellen.

#### Mögliche Beitragsthemen:

- Weisheit im klinischen Alltag
- Weisheit(sterapie) in Psychotherapie / Psychosomatik
- Weisheit als Ansatz in der Bewältigung von Trauer / Tod / am Lebensende
- Weisheit in nicht-klinischen Lebensbereichen
- Weisheit bei chronischen somatischen / psychischen Erkrankungen
- Weisheit als Schutzfaktor / in der Prävention
- Weisheit und Dankbarkeit als Resilienzfaktoren
- Weisheit und das Herz
- Weisheit in der sozialen Arbeit / Soziotherapie
- Weisheit für Behandlungsteams / weise BehandlerInnen?



Die *Praxis Klinische Verhaltensmedizin und Rehabilitation* wird herausgegeben Prof. Dr. Beate Muschalla, Prof. Dr. Silke Neuderth und Prof. Dr. Heiner Vogel. Sie richtet sich in Form von vierteljährlich erscheinenden Themenheften vor allem an Fachleute im Bereich Rehabilitation. Sie informiert mit wissenschaftlich fundierten Beiträgen zu aktuellen Themen der Verhaltensmedizin, Prävention und Rehabilitation. Alle Beiträge werden peer-reviewed. Sie beschäftigen sich mit empirischen Fragestellungen, anwendungsorientierter kritischer Reflexion von Diagnostik- und Behandlungsmethoden, oder innovativen Entwicklungen. Die Themenhefte werden abgerundet durch Tagungsberichte und Buchbesprechungen.

#### Infos für AutorInnen:

Beiträge können bis zum (30.04.2021) eingereicht werden an [pkv@pabst-publishers.com](mailto:pkv@pabst-publishers.com).

Falls Sie Separata, Tagungsberichte oder Buchbesprechungen beisteuern möchten, wenden Sie sich bitte auch an diese Anschrift.

Über die Annahme von Manuskripten, ggf. nach Überarbeitung, wird von den Herausgeberinnen nach Einholung von Peer-Reviews entschieden.

Wir freuen uns auf Ihre Beiträge!

Die Herausgeberinnen des Themenheftes

Anne Meier-Credner & Beate Muschalla